

**EC 35** 

Druckdatum 21.09.2022
Bearbeitungsdatum 26.08.2022
Version 21.1 (de,AT)
ersetzt Fassung vom 14.01.2020 (2.0)

## \* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### \* 1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung EC 35

Eindeutiger Rezepturidentifikator UFI:0F00-Q072-G00V-4D36

Produktkategorie PC-CLN-15.OTH Sonstige Reinigungsmittel für bestimmte persönliche

Gegenstände

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendungsbereiche [SU]

SU20 Gesundheitswesen

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk) SU3 Industrielle Verwendungen

#### Verwendung des Stoffs/Gemischs

Flüssiges, schwach saures Reinigungskonzentrat zur täglichen Ultraschallreinigung von Zahnprothesen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Elma Schmidbauer GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 17
D-78224 Singen (Htwl.)
Telefon +49 7731 882-0
Telefax +49 7731 882-266
E-Mail info@elma-ultrasonic.com

Auskunft gebender Bereich:

Chemie/Labor: Email: chemlab@elma-ultrasonic.com

Webseite www.elma-ultrasonic.com

#### \* 1.4 Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg (Sprache/Language: DE, +49 761 19240 EN)

Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich +43 1 406 43 43 GmbH

# \* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 3, H412

Berechnungsmethode.

# Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Bemerkung

Einstufungsverfahren für schwere Augenschädigung/Augenreizung: Übertragungsgrundsatz "Im Wesentlichen ähnliche Gemische".

# \* 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

### Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.



**EC 35** 

21.09.2022 26.08.2022 2.1 (de,AT) 14.01.2020 (2.0) Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom

**Andere Kennzeichnung** 

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung EG Nr. 648/2004:

< 5% anionische Tenside

< 5% amphotere Tenside

< 5% Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

Duftstoffe

#### \* 2.3 Sonstige Gefahren

**Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome**Das Produkt enthält einen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften besitzt.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt Aquatic Acute 3 H402: Schädlich für Wasserorganismen. Dieses Produkt enthält einen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Produkt enthält rezepturgemäß keine PBT-/vPvB-Stoffe.

# \* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

#### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
85586-07-8	287-809-4	Schwefelsäure, Mono-C12-14- alkylester, Natriumsalze	< 5 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	Eye Dam. 1;H318: C>=20% Eye Irrit. 2;H319: 10%<=C<20%
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	< 5 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	



**EC 35** 

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) 14.01.2020 (2.0) Version ersetzt Fassung vom

			ersetzt Fassung vom	14.01.2020 (2.0)	
CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentrat	ion Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
79-21-0	201-186-8	Peressigsäure%	< 1 Gew-%	<u> </u>	Skin Corr. 1A;H314: C>>=10% Skin Corr. 1B;H314: 5%<=C<10% Skin Corr. 1C;H314: 3%<=C<5% Skin Irrit. 2;H315: 1%<=C<3% Eye Dam. 1;H318: C>=3% Eye Irrit. 2;H319 1%<=C<3% STOT SE 3;H335: C>=1%  M=10 (Aquatic Acute 1) M=10 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 70 mg/kg ATE(Dermal): 56.1 mg/kg ATE(Einatmung Stäube/Nebel): 0.204 mg/L
REACH-Nr.		Stoffname			
01-2119457558	3-25	Propan-2-ol			
04 0440400400		0 1 6 1 11 14	04044 11 1 4 11 4		

01-2119489463-28 Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze

01-2119531330-56 Peressigsäure ...%

#### Zusätzliche Hinweise

Wässriges, schwach saures Gemisch aus anionischen und amphoteren Tensiden, organischen Säuren und deren Salzen, Duft- und Lebensmittelfarbstoffen sowie Aktivsauerstoffkomponente.

### **Bemerkung**

Schwach saures Reinigungskonzentrat für Prothetik mit hygienisch auffrischender Wirkung auf der Basis von Aktivsauerstoff.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.



## **EC 35**

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Keine weiteren Informationen verfügbar.

# \* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wasser alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2)

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Gefährliche Verbrennungsprodukte** Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Schwefeldioxid (SO2)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

# \* Zusätzliche Angaben

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

### \* ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Für Rückhaltung** Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand Sägemehl Universalbinder Kieselgur Reste mit Wasser abspülen.

#### \* 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8



# **EC 35**

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

# \* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Das Produkt ist nicht brennbar.

#### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

### Lagerklasse

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Kühl aufbewahren.

Dunkel lagern.

Nicht bei Temperaturen unter -5 °C aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 35 °C aufbewahren.

Blaue Färbung der Produktes kann bei längerer Lagerung verblassen - das beeinträchtigt jedoch nicht die Funktion.

Lagerzeit: 12 Monate.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

#### **Empfehlung**

keine weiteren

# \* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

-	_		
CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	200 [ml/m³(ppm)] 500 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 800 Kurzzeit(mg/m³) 2000 (A)

#### biologische Grenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	Grenzwert	Parameter/Untersuchungsmaterial/ Zeitpunkt der Probenahme	Quelle, Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	25 mg/L	Aceton/ Vollblut (B)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
67-63-0	Propan-2-ol	25 mg/L	Aceton/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903

#### **DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
67-63-0	Propan-2-ol	500 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	Extrapolationsfaktor 1
67-63-0	Propan-2-ol	888 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	Extrapolationsfaktor 1
79-21-0	Peressigsäure%	0.56 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	Extrapolationsfaktor 30



Extrapolationsfaktor 100

**EC 35** 

21.09.2022 26.08.2022 2.1 (de,AT) 14.01.2020 (2.0) Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom

Kläranlage (STP)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	<b>DNEL</b> Wert	DNEL Typ	Bemerkung
85586-07-8	Schwefelsäure, Mono-C12-14- alkylester, Natriumsalze	285 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	Extrapolationsfaktor 3
85586-07-8	Schwefelsäure, Mono-C12-14- alkylester, Natriumsalze	4060 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	Extrapolationsfaktor 12
PNEC				
CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
79-21-0	Peressigsäure%	0.051 mg/L	Kläranlage (STP)	Extrapolationsfaktor 100
85586-07-8	Schwefelsäure, Mono-C12-14-	0.131 mg/L	Gewässer, Süßwasser	Extrapolationsfaktor 1

1.35 mg/L

# alkylester, Natriumsalze 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille

85586-07-8

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

alkylester, Natriumsalze

Schwefelsäure, Mono-C12-14-

**Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition** Eindringen in den Untergrund/das Erdreich vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

# \* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

# Aggregatzustand

Farbe blau

Geruch

Pfefferminz

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:			Propan-2-ol: 2,5 - 490 mg/m3 (1 - 196 ppm).
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Erstarrungsbereich ≤ -5 °C		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	ca. 100 °C		
Entzündbarkeit	fest		nicht anwendbar
Entzündbarkeit	gasförmig		nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze 12 Vol-%		Wert für Propan-2-ol.
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze 2 Vol-%		Wert für Propan-2-ol.
Flammpunkt	57.5 °C	DIN EN ISO 13736	Unterhält nicht die Verbrennung.
Zündtemperatur	200 °C		Wert für Peressigsäure.
Zersetzungstemperatur			nicht bestimmt



**EC 35** 

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
pH-Wert	im Lieferzustand 4- 5 (20°C)		•
Viskosität			nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		mischbar
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert)	0.78		Wert für Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze.
Dampfdruck	ca. 23 hPa (20°C)		
Dichte und/oder relative Dichte	1.029 g/cm³ (20°C)		
Relative Dampfdichte	2.07		Wert für Propan-2-ol.
Partikeleigenschaften			nicht anwendbar (Flüssigkeit).

#### 9.2 Sonstige Angaben

- Angaben über physikalische Gefahrenklassen
- Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff
- Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch enthält keine explosive Stoffe.

- entzündbare Gase
- Abschätzung/Einstufung nicht anwendbar (Flüssigkeit).
- **Aerosole**
- Abschätzung/Einstufung

nicht relevant - kein Aerosol

Die Einstufungskriterien für diese Gefahrenklasse entsprechen nicht der Definition.

- **Oxidierende Gase**
- Abschätzung/Einstufung nicht anwendbar (Flüssigkeit).
- **Gase unter Druck**

**Abschätzung/Einstufung** nicht anwendbar (Flüssigkeit, kein gelöstes Gas unter Druck).

- entzündbare Flüssigkeiten

**Abschätzung/Einstufung**Flammpunkt > 35 °C, unterhält nicht die Verbrennung.
Das Gemisch ist nicht als entzündbare Flüssigkeiten eingestuft.

- entzündbare Feststoffe
- Abschätzung/Einstufung

nicht anwendbar (Flüssigkeit).

- Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische
- Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch enthält keine selbstzersetzliche Stoffe.

- Pyrophore Flüssigkeiten
- Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch enthält keine pyrophore Stoffe - nicht selbstentzündlich (CLP I 2.9.4.1). CLP I 2.9.4.1: Das Einstufungsverfahren für pyrophore Flüssigkeiten braucht nicht angewandt zu werden, wenn die Erfahrung bei der Herstellung oder Handhabung zeigt, dass sich der Stoff oder das Gemisch in Berührung mit Luft und bei normalen Temperaturen nicht von selbst entzündet (d. h. von diesem Stoff ist bekannt, dass er bei Raumtemperatur über längere Zeiträume (Tage) hinweg stabil ist).



**EC 35** 

Druckdatum 21.09.2022 26.08.2022 Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

#### **Pyrophore Feststoffe**

Abschätzung/Einstufung nicht anwendbar (Flüssigkeit).

#### selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch enthält keine selbsterhitzungsfähige Stoffe.

#### Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln

Abschätzung/Einstufung

nicht relevant - in Berührung mit Wasser entstehen keine entzündbaren Gase (CLP I 2.12.4.1). CLP I 2.12.4.1: Das Einstufungsverfahren für diese Klasse braucht nicht angewandt zu werden, a) wenn in der chemischen Struktur des Stoffes oder Gemisches keine Metalle oder Halbmetalle enthalten sind oder b) wenn die Erfahrung bei der Herstellung oder Handhabung zeigt, dass der Stoff oder das Gemisch nicht mit Wasser reagiert, so z. B. weil der Stoff mit Wasser hergestellt oder mit Wasser gewaschen wird, oder c) wenn der Stoff oder das Gemisch bekanntermaßen in Wasser löslich ist und ein stabiles Gemisch bildet.

## Oxidierende Flüssigkeiten

**Abschätzung/Einstufung** nicht anwendbar (enthält organische Peroxide).

#### Oxidierende Feststoffe

Abschätzung/Einstufung nicht anwendbar (Flüssigkeit).

#### **Organische Peroxide**

**Abschätzung/Einstufung**Das Gemisch enthält < 1,0 % Aktivsauerstoff und ≤ 1,0 % Wasserstoffperoxid.

# Korrosiv gegenüber Metallen

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

•			
	Wert	Methode, Ergebnis	Quelle, Bemerkung
Korrosionsrate (mm Aluminium/Jahr)	< 6.25 mm/a	Expertenurteil und Beweiskraftermittlung.	
Korrosionsrate (mm Stahl/Jahr)	< 6.25 mm/a	Expertenurteil und Beweiskraftermittlung	

# Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Desensibilisierte Stoffe/Gemische

Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch enthält keine desensibilisierte explosive Stoffe.

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Verdampfungsgeschwindigkeit			Wasser: 0,36 (ASTM D3539).
Verdampfungsgeschwindigkeit			Propan-2-ol: 1,5 (ASTM D3539) / 11 (DIN 53170) .
Lösemittelgehalt	< 5 %		
Explosive Eigenschaften			keine
Brandfördernde Eigenschaften			keine

#### Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



**EC 35** 

 Druckdatum
 21.09.2022

 Bearbeitungsdatum
 26.08.2022

 Version
 21.09.2022

 10.08.2022
 2.1 (de,AT)

 11.09.2022
 14.01.2020 (2.0)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei der bestimmungsgemäßen Verwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung innerhalb der 12 Monate Lagerstabilität.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und direkte Sonneneinstrahlung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Verunreinigungen aller Art. Metallionen, Metallsalze, Metalle, Alkalien, Reduktionsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine

# \* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### \* Akute Toxizität

#### \* Tierdaten

Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
> 5000 mg/kg	ATE: Schätzwert akuter Toxizität	
CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze LD50: 1200 mg/kg Spezies Ratte		
CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% 70 mg/kg	ATE: Schätzwert akuter Toxizität	
> 5000 mg/kg	ATE: Schätzwert akuter Toxizität	
CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% LD50: 56.1 mg/kg Spezies Kaninchen		
Akute inhalative Toxizität (Dampf) > 50 mg/L	ATE: Schätzwert akuter Toxizität	
Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel)		nicht relevant
CAS-Nr.67-63-0 Propan-2- ol		
Akute inhalative Toxizität (Dampf) LC50: 72.6 mg/L Spezies Ratte		
	> 5000 mg/kg  CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze LD50: 1200 mg/kg Spezies Ratte CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% 70 mg/kg > 5000 mg/kg  CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% LD50: 56.1 mg/kg Spezies Kaninchen Akute inhalative Toxizität (Dampf) > 50 mg/L Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) CAS-Nr.67-63-0 Propan-2- ol Akute inhalative Toxizität (Dampf) LC50: 72.6 mg/L Spezies	> 5000 mg/kg  ATE: Schätzwert akuter Toxizität  CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze LD50: 1200 mg/kg Spezies Ratte  CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% 70 mg/kg  > 5000 mg/kg  ATE: Schätzwert akuter Toxizität  CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% LD50: 56.1 mg/kg Spezies Kaninchen  Akute inhalative Toxizität (Dampf)  > 50 mg/L  Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel)  CAS-Nr.67-63-0 Propan-2- ol Akute inhalative Toxizität (Dampf)  LC50: 72.6 mg/L Spezies



**EC 35** 

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

Wirkdosis Methode, Bewertung Quelle, Bemerkung

CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure ...% Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel) 0.204 mg/L

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### **Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung Methode Quelle, Bemerkung nicht reizend. Berechnungsmethode.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

#### **Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung Methode Quelle, Bemerkung leicht reizend Übertragungsgrundsatz "Im Wesentlichen ähnliche Gemische".

#### Sensibilisierung der Atemwege

#### Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung der Haut

#### **Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
Das Gemisch ist nicht als		Berechnungsmethode.	
hautsensibilisierend eingestuft.		_	

## Keimzellmutagenität

**Abschätzung/Einstufung**Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität

**Abschätzung/Einstufung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Abschätzung/Einstufung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Das Gemisch ist nicht als mutagen / nicht als karzinogen / nicht als reproduktionstoxisch eingestuft.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

### STOT SE 1 und 2

## Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

#### Abschätzung/Einstufung

Das Gemisch ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



# EC 35

21.09.2022 26.08.2022 2.1 (de,AT) 14.01.2020 (2.0) Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom

### Aspirationsgefahr

Abschätzung/Einstufung
Das Gemisch ist nicht als aspirationstoxisch eingestuft.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften	CAS-Nr.79-21-0		Der Stoff besitzt endokrine
•	Peressigsäure%		Eigenschaften.

#### Sonstige Angaben

Test an ähnlichem Gemisch (elma clean 35 (EC 35), Batch 0146030246): OECD 405(Kaninchen): not irritating to eyes.

# \* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### \* 12.1 Toxizität

## **Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	LC50: 15.6 mg/L	berechnet.	EqNOEC(Fisch): 0,22mg/l.
	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze LC50: 3.6 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h		
	CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% LC50: 0.078 mg/L Spezies Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze NOEC ≥ 1.357 mg/L Spezies Pimephales promelas (Dickkopfelritze) Testdauer 42 d		
	CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% NOEC 0.00094 mg/L Spezies Danio rerio (Zebrabärbling) Testdauer 33 d		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 41.7 mg/L	berechnet.	EqNOEC(Daphnie): >1mg/l.
	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze EC50 4.7 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% EC50 0.27 mg/L Testdauer 48 h		



EC 35 Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom 21.09.2022 26.08.2022 2.1 (de,AT) 14.01.2020 (2.0)

		Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
	Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze NOEC 0.14 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d		
		CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% NOEC 0.012 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	
	Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	EC50 27.8 mg/L	berechnet.	EqNOEC(Alge): >1mg/l.
	· ,	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze EC50 > 20 mg/L Testdauer 72 h		
		CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% EC50 0.16 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h		
	Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze NOEC: 0.6 mg/L Spezies Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang C.3	
		CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure% NOEC: 0.061 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h		
	Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
	Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		
he	obätzung/Einstufung			

Abschätzung/Einstufung Schädlich für Wasserorganismen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurate > 90 %	berechnet.	DOC-Abnahme Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
Biologischer Abbau	Abbaurate 90- 100 % Testdauer 28 d	OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E	CAS-Nr.85586-07-8 Schwefelsäure, Mono-C12- 14-alkylester, Natriumsalze
Biologischer Abbau	Abbaurate 95 % Testdauer 21 d	OECD 301E/ EEC 92/69/V, C.4-B	CAS-Nr.67-63-0 Propan-2- ol
Biologischer Abbau	Abbaurate 98 % Testdauer 28 d	OECD 301E/ EEC 92/69/V, C.4-B	CAS-Nr.79-21-0 Peressigsäure%



**EC 35** 

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Abschätzung/Einstufung**Propan-2-ol: Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten (log Pow: 0,05).

Peressigsäure: Keine Bioakkumulation.

Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze: Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten (log Pow: 0,78).

#### 12.4 Mobilität im Boden

**Abschätzung/Einstufung** Propan-2-ol: Löst sich in Wasser. Äußerst mobil im Erdreich.

Peressigsäure: Im Erdreich und Abwasser erfolgt schnelle Zersetzung zu Sauerstoff und Essigsäure.

Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze: Mäßige bis starke Adsorption am Boden (log Koc: 2,5-3,2).

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt enthält rezepturgemäß keine PBT-/vPvB-Stoffe.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Der Stoff besitzt endokrine
	Peressigsäure%		Eigenschaften.

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Ozonabbaupotential (ODP):			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	ca. 0.15 gO2/g	berechnet.	

AOX

Produkt enthält rezepturgemäß keine organisch gebundenen Halogene.

Zusätzliche Angaben

Die enthaltenen Tenside sind gemäß Anhang III der EU-Detergenzienverordnung VO (EG) Nr. 648/2004 biologisch abbaubar.

Akute Gewässergefährdung: Aquatic Acute 3 H402: Schädlich für Wasserorganismen.

Chronische Gewässergefährdung: Aquatic Chronic 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

# Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt Abfallbezeichnung 200129 \* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Sachgerechte Entsorgung / Produkt
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Kann in die Kanalisation gegeben werden. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.



**EC 35** 

Druckdatum 21.09.2022
Bearbeitungsdatum 26.08.2022
Version 2.1 (de,AT)
ersetzt Fassung vom 14.01.2020 (2.0)

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA- DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID- Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

keine

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

#### Landtransport (ADR/RID)

# Bemerkung

Nicht für diesen Verkehrsträger klassifiziert.

## Seeschiffstransport (IMDG)

### Bemerkung

No hazardous material as defined by the prescriptions.

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

#### Bemerkung

No hazardous material as defined by the prescriptions.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# **EU-Vorschriften**

# Zulassungen

nicht relevant

# Verwendungsbeschränkungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII Nr. 3 + 40 - nicht relevant bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Sonstige EU-Vorschriften

#### Zu beachten:

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien Richtlinie 2012/18/EU, Anhang I: nicht genannt.

# Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC

VOC-Gehalt, Lieferzustand 3.4 %

#### **Nationale Vorschriften**

# Störfallverordnung

StörfallV, Anhang I: nicht genannt.

#### Wassergefährdungsklasse (WGK)

schwach wassergefährdend (WGK 1) AwSV (Selbsteinstufung Gemisch)



# **EC 35**

21.09.2022 26.08.2022 Druckdatum Bearbeitungsdatum 2.1 (de,AT) Version 14.01.2020 (2.0) ersetzt Fassung vom

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur

Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ASTM: Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung

ATE: Schätzwert akuter Toxizität AVV: Abfallverbringungsverordnung DGR: Gefahrgutvorschriften (IATA)

DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff

EN: Europäische Norm

IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organization IMDG: Gefahrgut im internationalen Seetransport

IMO: International Maritime Organization ISO: Internationale Organisation für Normung

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung PBT: persistent und bioakkumlierbar und giftig

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

SCL: Specific concentration limit TI: Technische Anweisung

VOC: Flüchtige organische Verbindungen vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

# Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Eigene Messungen.

Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/.

Informationen unserer Lieferanten.

#### Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten. Diese Angaben erfolgen entsprechend dem gegenwärtigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben sind nicht gleichzusetzen mit einer vertraglichen Zusicherung von Produkteigenschaften.

# Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



EC 35 Druckdatum Bearbeitungsdatum Version ersetzt Fassung vom 21.09.2022 26.08.2022 2.1 (de,AT) 14.01.2020 (2.0)

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412

Änderungshinweise
\* Daten gegenüber der Vorversion geändert